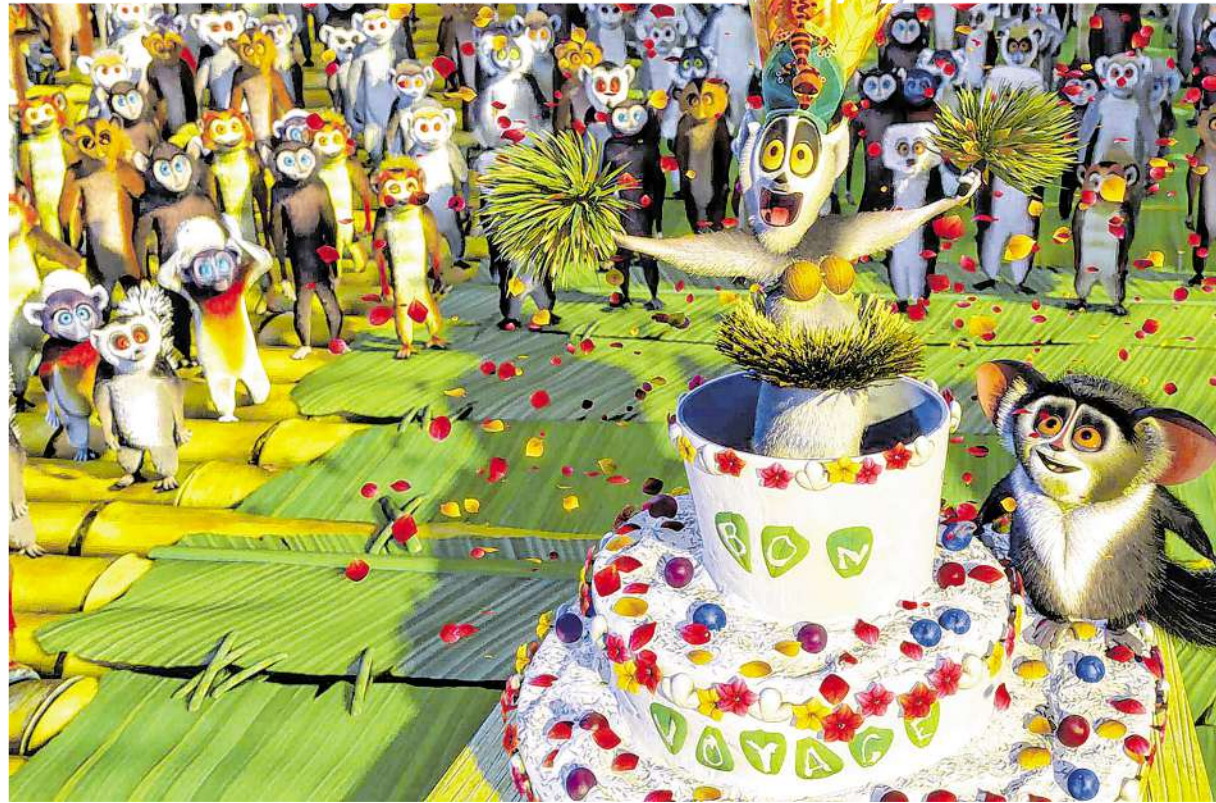


Täglich	Heute	Montag	Dienstag	Mittwoch
UNSER ANGEBOT	DIGITALES LEBEN	LEBENSART	GESUNDHEIT	ESSEN & TRINKEN
Hier finden Sie Tipps, Trends und aktuelle Termine	Netrace: Das finale Ranking	Dank Mikrochip entlaufene Tiere leichter finden	Tollwut in Deutschland: Wann wird geimpft?	Kleine Ingwershots: Dem Körper etwas Gutes tun

Ein Applaus für die besten Netracer!

Zehn Teams gewinnen bei der Netz-Rallye von unserer Zeitung und NetAachen. Digitale Herausforderung.



Tadaaa: Das Netrace 2021 ist zu Ende, die Sieger stehen fest. Wer an die Spitze wollte, musste auch eine Frage beantworten, in der es um den Film „Madagascar“ ging.

VON MARC-ALEXANDER HECKERT

AACHEN/DÜREN/HEINSBERG Geschenkt gibt's nichts. Das gilt fürs Leben an sich, das gilt noch mehr für die Aufgaben bei der Internetrallye Netrace von unserer Zeitung und NetAachen. Die Schülerteams, die es bis ans Ende geschafft haben, können ein Lied davon singen. Ein langes Lied: „In einer Runde habe ich einmal 13 Stunden am Stück recherchiert“, sagt Jakob Dann.

Der Zehntklässler von der Realschule Heinsberg gehört nicht nur zu einem der fast 30 Teams die durch alle vier Runden gekommen sind – ursprünglich am Start waren über 1100 Schüler in 144 Gruppen von rund 40 Schülern aus der ganzen Region. Der 15-Jährige und seine beiden Mitstreiter haben sich sogar so gut geschlagen, dass sie heute nicht einmal wissen, wie genau ihr Platz im endgültigen Ranking ist.

So geht es nämlich den zehn Besten der Besten beim Netrace immer: Erst auf der Siegesfeier erfahren sie, wie genau sie abgeschnitten haben. Jakob und seine Freunde Justin und Max wissen nur, dass sie einen Geldpreis zwischen 250 und 1000 Euro gewonnen haben.

Vor dem Gewinn stand viel Arbeit, aber auch Spaß. Über die Chatplatt-

form Discord hatte sich das Trio – übrigens die kleinste Gruppe im Feld, die größte war mit 30 Mitglie-

AZ-PROJEKT



dern genau zehnmal so groß – organisiert und die Ergebnisse zentral in einem Google-Dokument gesamt-

melt. Für die eigenständige Organisationsleistung zollt auch ihr Lehrer Andreas Lehnen Respekt: „Die Jungs haben sich freiwillig fürs Netrace gemeldet und dann alles fast komplett alleine auf die Beine gestellt.“

Ein Kompliment an alle „Top-Ten-Teams“ gibt es von Hannah Hoffmann, der Sprecherin des Netrace-Sponsors NetAachen. Sie hat mit der Gruppe „Hannah und die alten Männer“ ebenfalls mitgemacht, wenn auch außer Konkurrenz. Die Ergebnisse trotz digitaler Distanz-Arbeit unter Corona-Bedingungen seien „beeindruckend“, sagt sie. „Es ist ein gutes Gefühl, dass so viele Schüler in der Lage sind, sich im Internet gezielt zu informieren und trennscharf zu richtigen Lösungen zu kommen.“

EINE NETRACE-FRAGE

Hätten Sie die richtige Antwort gefunden?

Eine Teilfrage im fünften Aufgabenblock der letzten Finalrunde: Im „afrikanischen Jahr“ erlangte ein Staat die Unabhängigkeit, der die Heimat der „Geister der Verstorbenen“ ist, deren Kennzeichen unter anderem feuchte Nasen sind. Wie

heißt der König dieser Wesen, der durch einen Film berühmt wurde, der den Namen des Landes im Titel trägt, und sich im Film durch die „New York Giants“ vor den Frettkatzen verteidigen lassen will? Die Antwort schaut im Foto aus der Torte: Es ist König Julien, ein sogenannter Katta oder Lemur aus dem Animationsfilm „Madagascar“.

Endergebnis Netrace 2020/21



Plz.	Team	Schule	Pkt.	Spielzeit
?	MOTIVIANER	Bischöfliche Marienschule Aachen / Projekt MOTIVIA		
?	TippenOhneAuszuflappen	Einhard Gymnasium Aachen		
?	Spuernasen	Geschwister Scholl-Gymnasium Aachen		
?	Super10	Gustav-Heinemann-Gesamtschule Alsdorf		
?	Die_MicLehs	Gymnasium Hüchelhoven		
?	Ocean's 9	Käthe-Kollwitz-Schule Herzogenrath		
?	Simply the best	Privates Franziskus-Gymnasium Vossenack		
?	Name.exe has stopped working	Realschule Heinsberg		
?	Rurtaler 8a	Rurtalgymnasium Düren		
?	durchsieben	Viktoriaschule Aachen		
11	Die Powerclicker	Bischöfliche St. Angela Schule Düren	94	00:09:16:39
12	GymWue Times	Gymnasium Würselen	94	00:10:29:41
13	KogelStreetNews	Kupferstädter Gesamtschule Stolberg	92	03:18:17:06
14	W2B20C	Berufskolleg Eschweiler	90	06:11:50:56
15	merian.exe	Maria-Sibylla-Merian-Gesamtschule Herzogenrath	86	00:05:53:20
16	DarGel statt HaarGel	Berufskolleg Gestaltung und Technik Aachen	86	04:11:43:47
17	impossible to beat	Berufskolleg Jülich	84	01:16:54:48
18	WestSides	Berufskolleg Wirtschaft des Kreises Heinsberg in Geilenkirchen	82	00:11:14:37
19	PinkPandas	Goltstein-Schule Inden	80	10:03:02:24
20	Hannah und die alten Männer	NetAachen (außer Konkurrenz)	75	00:09:44:32
20	37 5 Nudelköche aus Nürnberg	Pius-Gymnasium Aachen	62	16:12:10:46
21	Unlimited	Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen	58	14:05:34:38
22	try2win	Inda-Gymnasium Aachen	38	03:07:06:21
23	Piloten	Sekundarschule-Nordeifel Simmerath	32	14:09:52:58
24	arrr Bebisch VVS Vulkan	Gesamtschule Würselen	30	06:06:03:53
25	Netzwerker 2020	LVR Gutenberg-Schule Stolberg	26	06:05:22:17
26	Onii Chan	Realschule Baesweiler	24	08:14:11:48
27	Babaracer GmbH	Berufskolleg Herzogenrath	22	13:09:13:39
28	Die Gewinner	Berufskolleg kaufmännische Schulen des Kreises Düren	0	00:00:00:00
29	DaltonTeam1	Gymnasium Alsdorf	0	00:00:00:00

QUELLE: AZAN-NETRACE.DE

Starten oder warten: Lohnt sich 5G schon jetzt?

Die Mobilfunkanbieter bauen das Netz kontinuierlich aus. Unterschiede bei der Abdeckung gibt es vor allem zwischen Stadt und Land.

VON TILL SIMON NAGEL

BERLIN/BONN Wow, das ging schnell. 35 Apps über mobile Daten aktualisiert in unter einer Minute. Das geht – mit 5G. Bis zu 1 Gigabit pro Sekunde und extrem schnelle Reaktionszeiten verspricht die neue Funktechnik. Immer mehr Antennen werden jede Woche aktiviert und die Mobilfunkanbieter rühren die Werbetrommel. Zwischen 20 und 40 Euro kosten die Einstiegsgerätee mit Schnellfahrspur. Reine LTE-Tarife sind zum Teil deutlich billiger. Die Frage also: Lohnt der Umstieg auf 5G? „Ich bezeichne 5G momentan noch als Marketing“, sagt Thorsten Neuhetzki. Der Mobilfunkexperte beim Technikmagazin „inside digital“ sieht in den nächsten ein bis zwei Jahren noch keinen großen Nutzen für private 5G-Tarife, weil der Netzausbau erst am Anfang steht.

Bislang gibt es nämlich erst wenige echte 5G-Antennen, sagt Neuhetzki. Ein Großteil dessen, was die Mobilfunkanbieter momentan 5G nennen, läuft über 4G- und 3G-Antennen, und die dahinter liegende Infrastruktur. Schnell ist die Verbindung trotzdem, nur eben noch weit davon entfernt, was 5G am Ende leisten kann.

Im 5G-Netz ist man bislang alleine

Hinzu kommt: Nicht jedes als 5G-fähig verkaufte Smartphone kommt mit der aktuellen Technik aus LTE-Ankerzelle und 5G-Turbo klar, sagt Neuhetzki.

Sein Urteil: „Für den ganz normalen Privatkunden sehe ich bisher wenig Mehrwert durch 5G.“ Schaden könne 5G aber auch nicht. „Der große Vorteil ist: Im 5G-Netz ist man bislang recht alleine.“ Und je weniger Nutzer, desto schneller surft der

Einzelne. Jetzt schon gute Gründe für 5G finden vor allem Menschen in den großen Städten. Hier ist das Netz teils schon gut ausgebaut, man profitiert von schnellen Downloads und Reaktionszeiten.

Karten zeigen 5G-Versorgung

Wie gut die 5G-Verbindung vor Ort ist, zeigen die Ausbauskarten der drei Netzanbieter Telekom, Vodafone und Telefónica (O2). Aber hier lohnt der Blick ins Detail. Ob es 5G vor Ort gibt, kann man etwa auf der Netzausbauskarte der Telekom per Klick auf die eigene Adresse sehen. Berlin-Prenzlauer Berg bekommt theoretisch etwa bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (MBit/s) per 5G, in der Praxis sind es eher 300 MBit/s. In der NRW-Mittelstadt Erkrath gibt es an manchen Stellen „nur“ 75 MBit/s via 5G. Das ist deutlich langsamer, als ein gut ausgebautes LTE-Netz. Wenn

man überhaupt 5G bekommt – die Deutschlandkarte hat noch ziemlich viele Lücken.

Am besten sieht es noch bei der Telekom aus. Hier werden etliche Städte, dichter besiedelte Gebiete und größere Verkehrswege als versorgt ausgewiesen. Doch je weiter man in die Karte zoomt, desto mehr weiße Flecken tauchen auf. Ähnlich verhält es sich beim Mitbewerber Vodafone.

Das Netz wächst

Fragt man bei der Bundesnetzagentur (BNetzA) nach dem Ausbaustand, hört man, dass das deutsche 5G-Netz auf einem ganz guten Weg sei. Parallel geht auch der Ausbau des LTE-Netzes weiter. Bis Ende 2022 müssen die Netzanbieter nach Angaben der BNetzA zum Beispiel die Hauptverkehrswege in Deutschland und 98 Prozent der Haushalte

mit einer Bandbreite von 100 Megabit pro Sekunde (100 MBit/s) versorgen.

Ende 2024 sollen alle Bundesstraßen mit mindestens 100 MBit/s sowie alle Landes- und Staatsstraßen, die Seehäfen und wichtigsten Wasserstraßen und alle übrigen Schienenwege mit mindestens 50 MBit/s versorgt werden. Das kann mit LTE oder mit 5G-Technik geschehen.

Perspektivisch kann man also sagen: In ausgebauten Bereichen lohnt sich 5G schon – und die ausgebauten Bereiche wachsen. „Es schadet nicht“, sagt Thorsten Neuhetzki zu 5G-Wechselwilligen. Das schlimmste was passieren könne sei, dass man im 5G-Netz an manchen Stellen langsamer unterwegs sein könnte, als im LTE-Netz. „Aber kauf dir kein 5G-Handy, nur um ein 5G-Handy zu haben.“ Das gleiche gilt für die Tarife. „Ganz ehrlich: LTE tut es auch.“ (dpa)

KURZ NOTIERT

So lassen sich ungewollte In-App-Käufe vermeiden

BERLIN Oft locken eigentlich kostenlose Online-Spiele mit Zusätzen – für die man zahlen muss. Damit die Kinder nicht einfach shoppen gehen, können Eltern solche In-App-Käufe auf dem Smartphone oder Tablet deaktivieren. Auf Android-Geräten geht das über die Einstellungen im Play Store. Unter „Nutzersteuerung“ auf „Authentifizierung für Käufe erforderlich“ gehen und dann auf „Für alle Käufe bei Google Play auf diesem Gerät“ klicken. Bei Apple-Geräten in den Einstellungen die „Bildschirmzeit“ aktivieren. Dann der Reihe nach auf „Bildschirmzeit“, „Beschränkungen“ und „Käufe im iTunes & App Store“ gehen. Dort kann man In-App-Käufe verbieten. (dpa)

Alles relativ: Mini-Preise auf Onlinemarktplätzen

BERLIN Beim Onlineshopping sortieren viele Schnäppchenjäger die Angebote nach dem niedrigsten Preis. Deshalb setzen manche Händler auf Onlinemarktplätzen einen unrealistischen Mini-Preis an, oft nur einen einzigen Cent, um in der Ergebnisliste ganz oben zu stehen. Bei den Versandkosten wird dann aber richtig draufgeschlagen. So kann es sein, dass etwa Laufschuhe angeblich nur einen Cent kosten sollen, der Versand aber plötzlich mit 25 oder 30 Euro zu Buche schlägt. Teils lässt sich so eine Verzerrung ausgleichen, indem man die Angebote nach dem niedrigsten Preis inklusive Versand sortiert. Das bieten allerdings nicht alle Onlinemarktplätze an. (dpa)

Sonos-Lautsprecher für drinnen und draußen

SANTA BARBARA Sonos baut sein Angebot mit einem kleinen, tragbaren Lautsprecher aus. Der knapp 17 Zentimeter lange und 6 Zentimeter breite Roam „passt den Sound automatisch an die Umgebung an, um ihn sowohl für draußen als auch drinnen zu optimieren, wie der Hersteller mitteilt. Sonos rechne damit, dass die Menschen nach dem Ende der Pandemie viel Zeit unterwegs verbringen werden, sagte Firmenchef Patrick Spence. Daher haben man die Entwicklung des „Roam“ einem anderen Modell vorgezogen. Der „Roam“ ist wasser- und staubdicht. Sein Akku soll zehn Stunden Musikwiedergabe ermöglichen. (dpa)

Gewinn mit Bitcoin & Co. muss versteuert werden

FRANKFURT Gewinne aus der Spekulation mit digitalen Devisen sind nicht immer steuerfrei. Verkauft ein Anleger zum Beispiel Bitcoins innerhalb eines Jahres nach dem Kauf mit Gewinn, werden diese vom Finanzamt als private Veräußerungsgewinne bewertet. Die Gewinne unterliegen dann dem regulären Einkommenssteuersatz. Nur Gewinne unterhalb einer Freigrenze von 600 Euro sind für den Anleger im Rahmen privater Veräußerungsgeschäfte steuerfrei. Ist der Gewinn höher, wird jedoch der gesamte Gewinn steuerpflichtig. Beim Sparer-Pauschbetrag ist dies anders. Jeder Privatanleger darf von seinen Einkünften aus Kapitalvermögen bis zu 801 Euro steuerfrei behalten. Einem Ehepaar stehen 1602 Euro zu. (dpa)

KONTAKT

Bei Fragen zu dieser Seite:

- ☎ 0241 5101-300
- 🕒 Mo.-Fr. 10-18 Uhr
- ✉ serviceseiten@medienhausaaachen.de